

Helden des Alltags? : Aufruf von Schweizer Radio und Fernsehen (SRF)

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2017)**

Heft 103

PDF erstellt am: **24.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Helden des Alltags?

Aufruf von Schweizer Radio und Fernsehen (SRF)

Text: Heinz Oertle

Fotos: Ruedi Baer

In der Schweiz leisten ca. 2.7 Mio. Menschen mit über 665 Mio. Stunden Freiwilligenarbeit in vielen Bereichen von Institutionen, sowie private Enthusiasten! Frage: Zählen wir vom Oldtimer Club Saurer Arbon mit unserm SAURER Museum ebenfalls dazu? Im Jahre 2015 hat uns die Gattin eines unserer Vorstandsmitglieder bei SRF unter dem Aufruf zum ‚Helden des Alltags‘ angemeldet! Etliche 100 Menschen haben sich darauf gemeldet. Unser Präsident Ruedi Baer wurde von SRF zum Mitmachen auf das Jahr 2016 vertröstet. Das Fernsehen werde sich frühzeitig für Filmaufnahmen und Interviews melden. Im Laufe des Jahres 2016 waren die Radio und Fernsehsequipen diverse Male im Museum zugegen. Am 24. November war ich selbst dabei, als für die Sendung ‚Treffpunkt direkt‘ aus dem Museum gesendet wurde.

Zu Beginn des Jahres 2017 wurde eine 4-Personen-Jury eingesetzt, welche die eingegangenen Meldungen bewerteten. Im Halbfinal waren noch 10 Teilnehmende, welche durch eine Publikumswahl im Facebook weiter kommen wollten. Ebenfalls dabei war das SAURER Museum! Im Final waren schlussendlich 3 Teilnehmende.

Zur Preisverleihung wurden wir ebenfalls ins SRF Studio in Zürich geladen. Zu viert sind wir hingefahren: Ruedi Baer, Max Hasler, Hans Stacher und Heinz Oertle. Uns erwartete Spannung pur, wie das Ganze abläuft. Nach einem Apéro mit Snacks konnten wir das bezeichnete Studio ‚Helden des Alltags‘ betreten. Wir wurden durch Sabine Dahinden und Adrian (Adi) Küpfer herzlich begrüsst. Sie stellten die gesamte Crew namentlich vor. Es waren ca. 100 geladene Gäste anwesend.

Philipp Fankhauser spielte mit seinen Mitspielern zur Musik auf, bevor die 3 Finalisten auf die Bühne gebeten wurden. Auf Rang 1 platzierte sich der Abfalltaucher der Nation. Auf Rang 2 ein Sportpionier, der handycaperte Menschen im Fussball weiterbringt. Auf dem 3. Rang figurierten 3 Personen, die sich für Bildung und Integration von Flüchtlingen einsetzen.

Es war für uns ein interessanter Abend, an dem wir uns ebenfalls ins Geschehen einbringen und uns in Gesprächen mit anderen Gästen, Journalisten, SRF Moderatoren inkl. Fernseh- und Radiodirektor Ruedi Matter unterhalten konnten. Es scheint uns wichtig, wieder mal darauf hinzuweisen, dass jeder Besucher, jede Besucherin potenzielle Vermittler für den Besuch unseres Museums sind. Nicht zu vergessen sind die Mitglieder selbst, welche für uns werben! Danke.



v.l.n.r.: Max Hasler, Hans Stacher, Ruedi Baer, Heinz Oertle